

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Dienstag, 14. August 1973

Blatt 1548

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Dehnepark öffnete seine Tore
Vor Sperre der Favoritenstraße bei Autobahnring
Neue Krankenpflegeschule im Elisabethspital
Suttner: Bargeldlos Zinszahlung ab Mitte 1974

Lokal:

Autobus 35 A wieder über Gürtelbrücke
Nächtlicher Transport des U-Bahn-Wagens

Kulturdienst:

Donnerstag wieder Jazzkonzert im Volksgarten
Georg Hellmesberger zum Gedenken
Für Schönbrunner Schloßkonzert: Restkarten nur
an der Abendkasse

Chef vom Dienst 42 800/2971 Durchwahl

l o k a l :

=====

autobus 35(gross)a wieder ueber guertelbruecke

wien, 14.8. (rk) die vorzeitige beendigung der strassenbau-
arbeiten auf der guertelbruecke und in der adalbert stifter-
strasse ermoeglicht es, auch die autobuslinie 35(gross)a
wieder ueber die route guertelbruecke - adalbert stifter-strasse
zu fuehren. ab dienstag abends wird das in der richtung zur
floridsdorfer bruecke der fall sein, ab freitag frueh auch in
der gegenrichtung.

+++

l o k a l :

=====

naechtlicher transport des u-bahn-wagens

2 wien, 14.8. (rk) der doppeltriebwagen der u-bahn, der samstag um etwa 14 uhr in die baugrube karlsplatz versenkt und dort in die tunnelroehre gebracht wird, muss mit einem plattformwagen vom simmeringer sgp-werk zum karlsplatz transportiert werden. damit dieser grosstransport den uebrigen verkehr nicht behindert, wird er in der nacht durch wien rollen und zwar von mitternacht bis vier uhr frueh.

der erste der beiden wagen wird in der nacht zum donnerstag transportiert, in der nacht zum freitag faehrt der plattformwagen nach simmering zurueck, in der nacht zum samstag bringt er den zweiten wagen zum karlsplatz. die fahrtroute ist leberstrasse - grasbergergasse - hofmannsthalgasse - landstrasser hauptstrasse - guertelstrasse - a. blumauergasse - aspangstrasse - rennweg - jacquingasse - guertelstrasse - prinz eugen-strasse - schwarzenbergplatz - lohringer strasse - dumbastrasse - boesendorferstrasse - kaerntner strasse.

auch der 220-tonnen-autokran, mit dem der u-bahn-wagen in die baugrube gesenkt wird, faehrt nur in der nacht durch wien. er wird im laufe des freitag die stadtgrenze auf der triester strasse erreichen und dann um mitternacht die fahrt ueber die triester strasse - matzleinsdorfer platz - wiedner hauptstrasse - gusshausstrasse - schwarzenbergplatz - lohringerstrasse - dumbastrasse - boesendorferstrasse zur kaerntner strasse antreten. dort wird er dann, wie es in der fachsprache heisst, 'aufgeruestet'. seine vier 'abstuetzpratzen' werden dabei auf betonfundamente gestellt.

k o m m u n a l :

=====

dehnepark oeffnete seine tore

6 wien, 14.8. (rk) seit diensttag frueh steht der wiener bevoelkerung ein stueck wienerwald im stadtgebiet zur verfuegung: der 110.000 quadratmeter grosse dehnepark im 14. bezirk wurde geoeffnet. als erster besucher stellte sich buergermeister leopold g r a t z zu einem rundgang durch dieses als naturpark ausgestaltete areal ein. hunderte wiener nahmen ebenfalls bereits in den morgenstunden besitz von dieser fuer die oeffentlichkeit bisher unzuganglichen waldlandschaft.

die stadtverwaltung hatte den dehnepark von dem bekannten filmschauspieler willi forst seinerzeit mit der absicht gekauft, dieses landschaftlich wunderschoeene gelaende mit uraltem baumbestand der oeffentlichkeit zuganglich zu machen. ein gross angelegtes konzept zur ausgestaltung dieses naturparks wurde fallengelassen, um diese landschaft der bevoelkerung moeglichst unveraendert uebergeben zu koennen.

gleich nach amtsantritt draengte buergermeister gratz darauf, dieses neue erholungsareal fuer die wiener so bald wie nur irgendwie moeglich der oeffentlichkeit zu uebergeben. gratz stand auf dem standpunkt, dass verschiedene arbeiten - wie zum beispiel die sanierung des idyllisch gelegenen teiches, arbeiten am bett des rosentalbaches und anderes mehr - auch nach oeffnung des naturparks erfolgen koennten. immerhin: die wanderwege, die dieses areal durchziehen und teilweise durch steiles gelaende fuehren, sind gesichert, die wege provisorisch hergerichtet.

das stadtforstamt hatte in den letzten wochen hochbetrieb: morsche baeume wurden beseitigt, wiesen planiert und baenke aufgestellt. durch den ankauf dieses gelaendes durch die stadt wien wurde seinerzeit der wald- und wiesenguertel im wiener stadtgebiet wesentlich erweitert. nun haben die wiener durch die oeffnung des parkes auch den praktischen nutzen dieser initiative.

zu dem eroeffnungsspaziergang kamen neben anderen gaesten auch vizebuergermeister hans b o c k und die stadtraete kurt h e l l e r und dr. maria s c h a u m a y e r .

in der sitzung des wiener stadtsenates am dienstag stellte die oevp-stadtraetin dr. maria schaumayer an den buergermeister auch die frage nach der oeffnung des sternwarteparkes. buergermeister Leopold gratz anwortete, dass er mit wissenschaftsminister dr. herta f i r n b e r g deswegen in kontakt stehe. das ministerium bemuehe sich, die zustimmung der universitaet fuer die oeffnung des sternwarteparks zu erreichen.

1301

k o m m u n a l :

=====

vor sperre der favoritenstrasse bei autobahnring

7 wien, 14.8. (rk) im zuge der fertigstellung des sogenannten verteilerkreises es 19 - des autobahnringes favoriten - werden auch arbeiten an der favoritenstrasse suedlich des ringes notwendig. diese arbeiten erfordern eine sperre der stadtauswaerts fuehrenden fahrbahn zwischen ludwig v. hoehnel-gasse und autobahnauffahrt in richtung inzersdorf fuer eine dauer von rund zwei monaten. voraussichtlicher beginn der sperre: 20. august. prognostiziertes ende der verkehrsbehinderung: ende oktober. der von der favoritenstrasse beziehungsweise autobahnabfahrt in richtung stadt flutende verkehr wird fuer die dauer dieser arbeiten uneingeschraenkt aufrecht erhalten bleiben.

die arbeiten in diesem bereich der favoritenstrasse wurden wegen des verteilerkreises beim laaerbergbad notwendig: die fahrbahn der favoritenstrasse muss an das niveau des verteilerringes angepasst - und daher gehoben werden. dazu kommt eine strassenverbreiterung in diesem bereich. auch die gleise der strassenbahn muessen neu verlegt werden.

als hauptausweichstrassen fuer die gesperrte favoritenstrasse bieten sich die laaerbergstrasse - als zubringer zur burgenland-bundesstrasse - und die laxenburger strasse an. wer die favoritenstrasse stadtauswaerts faehrt, muss entweder in die weldengasse und die grenzackergasse abbiegen oder nach links in die ludwig v. hoehnel-gasse einfahren.

die bauarbeiten in der favoritenstrasse machen auch eine reihe neuer beschilderungen und die abdeckung von autobahnvisotafeln erforderlich. die neuen avisotafeln 'favoritenstrasse gesperrt' sollen so angebracht werden, dass die stadtauswaerts fahrenden autofahrer rechtzeitig auf andere strassen ausweichen koennen.

autobus- und strassenbahnverkehr werden durch die bauarbeiten nicht beeintraechtigt.

k o m m u n a l :

=====

neue krankenflegeschule im elisabethspital

8 wien, 14.8.(rk) im elisabethspital der stadt wien wird eine neue allgemeine krankenflegeschule errichtet, die mit dem beginn des neuen schuljahres, am 10. september, ihren betrieb aufnehmen wird. der wiener stadtsenat genehmigte am diensttag auf antrag von stadtrat otto p e l z e l m a y e r die errichtung dieser schule.

als schulleiter ist der direktor des spitals prof. dr. gottfried h a r t m a n n vorgesehen. schuloberin wird die derzeitige oberin der lehranstalt der stadt wien fuer humanitaere berufe am elisabethspital, diplomkrankenschwester margarethe w i n k l e r.

die neue krankenflegeschule wird teils als internat, teils als externat gefuehrt. pro jahrgang werden 40 schuelerinnen aufgenommen.

1235

k o m m u n a l :

=====

suttner: bargeldlose zinszahlung ab mitte 1974

9 wien, 14.8. (rk) wie wohnungsstadtrat reinhold
s u t t n e r der ''rathaus-korrespondenz'' mitteilte, wurde
nunmehr auf grund eines koordinierungsgespraeches auf beamten-
ebene ein termin fuer die moegliche einfuehrung der bargeldlosen
mietzinszahlung vereinbart. es ist vorgesehen, in der ersten
etappe, ab 1. juli 1974, die moeglichkeit der ueberweisung durch
einziehungsauftrag in den bezirken 4 bis 9 und 13 bis 17 zu
schaffen. ab 1975 sollen dann in zwei etappen bis jahresende
die restlichen bezirke in diese aktion einbezogen werden.

ausgenommen von dieser aktion sind vorlaeufig nur die mieter in
staedtischen althaeusern, weil sich dort die mietzinse monatlich
aendern. es handelt sich dabei um einen personenkreis von ungefaehr
10.000 menschen.

1410